



Dokumentation

Blaueierschwimmen Seebadi Niederuster

DIE BADESAISON BEGINNT AM OSTERMONTAG IN USTER

SEIT 2004 IN USTER AM GREIFENSEE

OSTERMONTAG 14 UHR SEEBADI NIEDERUSTER

BLAUEIERSCHWIMMEN



Jeweils am Ostermontag findet in der Seebadi Niederuster das Blaueierschwimmen statt!

Nichts für Weicheier. Aber auch nicht nur für Hartgesottene.

Ein Event für alle, die sich überwinden können!

Denn bei einer Wassertemperatur von ca. 5 - 12°C heisst es hinein ins kalte Nass des Greifensees zu springen, raus zum Sprungturm schwimmen, zirka 20 m, ein blaues Osterei holen und wieder zurück zum Eiertütschen mit Freunden.



Es werden zwischen 250 und 500 SchwimmerInnen erwartet, welche von 700-1000 Zuschauern teils lautstark angefeuert werden. Die Teilnahme und das (selbst geholte) blaue Ei ist gratis.

Eine gemütliche Festwirtschaft mit Eiersuppe, Eierlikör, bunten Ostereiern und vielem mehr lädt zum Verweilen ein.

Ob als aktiver Blaueierschwimmer oder amüsiertes Zuschauer, dieser Anlass bietet Spass für die ganze Familie.

DIE ENTSTEHUNG

Entstanden ist die Idee das Blauieierschwimmen aus mehreren Ereignissen und wurde von fünf Personen ins Leben gerufen.

Einmal während des Joggens am Greifensee im Frühjahr. Es ist Ostern und der See liegt in der ruhigen Frühlingssonne vor uns. Wir sind die ersten in der Badi. Da springen wir doch mal kurz rein.

Mit Kollegen waren wir Ende November in der Langlaufwoche Davos. Es regnete und der ganze Schnee zum Langlaufen war geschmolzen. Wir beschlossen im Davoser-See baden zu gehen. "Das machen wir in Uster am Ostermontag und holen uns blaue Eier!" haben wir uns entschlossen.

Es gibt seit vielen Jahren das Genfer Weihnachtsschwimmen und das Zürcher Samichlausschwimmen. Wieso machen wir nicht als Ergänzung ein Kaltwasserschwimmen an Ostern? An Ostern sucht man ja farbige Eier.



Der Name war geboren. Blauieierschwimmen. Es sollte 2004 das erste Mal stattfinden.

Manche sagten, man könne sowas doch nicht so nennen. Aber der Name ist so cool, dass er in den Köpfen haften bleibt und die Journalisten gerne darüber berichten.



DAS KONZEPT

Von Anfang an sollte das Baueierschwimmen ein Anlass für die breite Bevölkerung sein. Ein Spass für Alle und Jeden.

Es wird vom Badi-Steg bis zum Sprungturm geschwommen (man darf auch waten). Auf dem Sprungturm sind in runden blau eingefärbten Körben die Eier versteckt.



Es gibt keine Voranmeldung und keine Einschreibegebühr oder Startgeld. Jeder Teilnehmer bekommt das selbst geholte Ei gratis.

Zum Konzept gehört, dass die Veranstalter immer zuerst selber ins Wasser gehen und so das Blauieierschwimmen eröffnen.

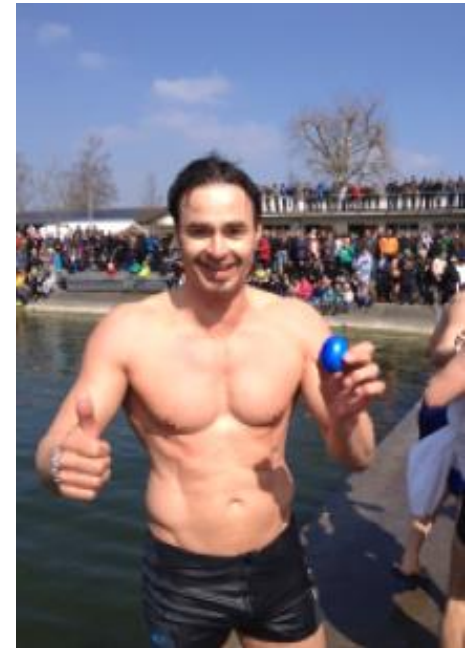


Es ist ein einvernehmliches Zusammenspiel von Stadt Uster mit der Badaufsicht, dem Badi-Kiosk/ der Badi-Beiz, dem Eier-Sponsor und dem Verein nötig.



EIN ANLASS FÜR ALLE

Es braucht kein eigentliches Training um mitzumachen. Es braucht nur Mut und Entschlossenheit und etwas Weniges an schwimmerischen Könnens um die etwa 20 Meter zu überstehen. Anerkennendes Schulterklopfen und Bewunderung kann jede und jeder erwarten, wenn das blaue Ei als Trophäe in die Höhe gestreckt werden kann.



DER ABLAUF

Der Ablauf ist von Anfang an derselbe und musste nicht angepasst werden:

- Einschreiben ab 12 Uhr
- Schwimmen und Eiertütschen ab 14 Uhr bis etwa 15:30 Uhr
- Zusammensein bis 17 Uhr



DIE TEILNEHMERZAHLEN

Als wir im Jahr 2004 das erste Mal das Blauieierschwimmen organisierten, hatten wir die Vermutung, dass sich wohl 20 Weicheier finden lassen, die hartgesotten genug sind, diesen Spass mitzumachen. Wir wurden positiv überrascht:

2004	47	2014	366
2005	65	2015	240
2006	98	2016	358
2007	147	2017	315
2008	99	2018	380
2009	182	2019	470
2010	223	2020	covid
2011	327	2021	covid
2012	234	2022	433
2013	252	2023	542
2014	366	2024	348

Es gibt keine Voranmeldung und so sind wir von den aktuellen Wasser- und Wetterverhältnissen abhängig, wie viele spontan zum Schwimmen kommen, oder eben halt nicht.

Seit 2015 machen wir auch keine persönlichen SMS- und Email-Aufforderungen mehr und verlangen bloss noch Name und Unterschrift für den Haftungsausschluss.



MEDIENECHO



An Ostern ist, wenn nicht gerade Katastrophen oder Unfälle die Schlagzeilen beherrschen, nicht viel los. So kommt es, dass sich inzwischen die Journalisten selber melden um mit schönen und bewegten Stimmen und Bildern zu berichten.



Regelmässig berichten neben den Lokalfernsehsender und den Lokalradiostationen auch die überregionalen Stationen sowie die 20-Minuten-Pendlerzeitung über das Blauieierschwimmen, was jeweils eine so grosse Verbreitung erzeugt, dass ich als Organisator und auch vereinzelte Teilnehmer weit über den Kanton Zürich hinaus auf das Blauieierschwimmen und Uster angesprochen werde/n.

FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Das Ei und die Teilnahme ist gratis. Dennoch hat das Blauieierschwimmen gewisse Auslagen für Bewilligungen, Infrastruktur und anderes. Einnahmen erhalten wir aus dem Erlös der Verpflegung.

Wir unterstützen **regional** den Naturschutz und haben in den letzten Jahren einen Betrag zwischen 300 und 600 CHF an eine Organisation weitergegeben.

Nach zwei bis drei Jahren werden die Begünstigten Organisationen gewechselt.



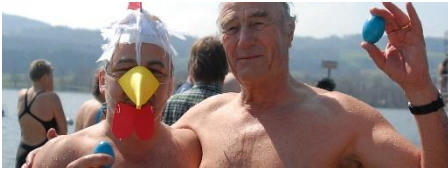
Folgende Organisationen wurden berücksichtigt:

2004-2007	Diverse
2008-2010	Naturst. Silberweide
2011-2013	Ges. f. Natur-&Vogelsch.
2014	LandSchaft- FreundSchaft
2015-2017	Greifenseestiftung



UNFÄLLE

Ertrunken und erfroren ist dank der Überwachung noch niemand. Selten wurden Kinder vorzeitig ans Ufer gebracht. Ich selber habe mal ein Schnitt von den Muscheln am Grund davongetragen.



Einer hat einmal seine Schulter ausgekugelt als er von der 3-Meter-Plattform sprang. Die Schulter war aber schon vorher locker.



DAS SICHERHEITSKONZEPT

Zwei Monate vor dem Anlass wird Polizei und Seerettung mit einem Sicherheitskonzept informiert und für den Anlass angefragt, bzw. aufgeboten.



Wir haben immer den Seerettungsdienst mit drei Seeretter im Einsatz. Zwei Rettungsleute sind auf dem Boot und eine Rettungsperson am Ein- und Ausstieg.



Der Seerettungsdienst ist im Kontakt mit der Ambulanz 144 und die Helfer haben ein Notfallzettel.

PARTNERSTADT PRENZLAU

Usters **Partnerstadt Prenzlau**, im Nordosten Deutschlands, hat die Idee interessiert aufgenommen und organisiert den Event seit 2012 jeweils eine Woche nach Ostern.

Die Stadt Prenzlau hat den positiven Effekt für die Bevölkerung erkannt und führt das Blauieerschwimmen von Seiten der Standortförderung



her als städtischen Anlass durch. Das Konzept in Prenzlau ist, dass das Ei vom Stadtbürgermeister persönlich übergeben wird.

Zitat in Facebook am 30.3.2017:

Sechstes „Blauieerschwimmen“ mit Einweihung des neuen Badesteges Ein Spaß für die ganze Familie

Manche Erfolge kann man nicht vorhersagen und auch nicht planen. Dass das „Blauieerschwimmen“ als etwas andere Idee des Anbadens, importiert aus Prenzlau's Schweizer Partnerstadt Uster, so gut ankommen würde, hätte vor fünf Jahren kaum jemand zu prognostizieren gewagt.

<https://www.facebook.com/Blauieerschwimmen>



DIE ORGANISATION

Die Organisation des Blauieerschwimmens bestand immer aus selbstlosen Enthusiasten, die etwas für den Spass und die Gemeinschaft tun wollten. Es helfen Vereine mit. In den Jahren 2022 und 2023 half der Greifensee-Dragon-Clubs mit, um für die Besatzung ihres erfolgreichen Drachenbootes zu werben.

KONTAKT



Harald G. Müller
Blauieerschwimmen
Rainstrasse 27
8610 Uster
079 700 14 14
harald.mueller@bluewin.ch

www.blauieerschwimmen.ch

